



**Ansprechpartner für diese Presseinformation:**

Herr Dipl.- Ing. **Klaus Stuhlmann**,  
Leiter Verbände, Wettbewerb und Verkehr, Prokurist und Pressesprecher  
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG) -Hauptverwaltung -  
In den Blumentriften 1  
38226 Salzgitter- Lebenstedt  
Tel. : 05341/ 409942  
Fax.: 05341/ 409944  
E-Mail : klaus.stuhlmann@kvg-braunschweig.de

Frau **Gisela Noske**, Pressestelle  
Regionalverband Großraum Braunschweig  
Frankfurter Str. 2  
38122 Braunschweig  
Tel.: 0531 / 24262-52  
E-Mail: gisela.noske@regionalverband-braunschweig.de

## **Gemeinsame Presseinformation**

**des Regionalverbandes Großraum Braunschweig und  
der Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG)**

**- mit der Bitte um Veröffentlichung -**

### **10 Jahre vertaktetes und vernetztes Bus- und Bahnangebot im Südkreis Helmstedt**

Vor 10 Jahren wurde das Bus- und Bahnangebot im Südkreis Helmstedt neu organisiert. Die Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig mbH (KVG) und der Regionalverband Großraum Braunschweig (damals Zweckverband Großraum Braunschweig, ZGB) bieten seitdem allen Bürgern ein vernetztes Verkehrsangebot mit Bussen an, welches an den Schienenverkehr in Helmstedt und Schöppenstedt direkt anknüpft. Das Angebot wurde kontinuierlich über all die Jahre ausgebaut und verfeinert. Der ÖPNV ist damit zu einer verlässlichen Säule für die Mobilitätsbedürfnisse der Bevölkerung in dieser eher ländlich geprägten Gegend geworden.

Zum 10. Dezember 2007 wurde der Bahnverkehr zwischen Helmstedt – Schöningen – Schöppenstedt eingestellt, da der Abbau des Braunkohlefelders bei Schöningen den Betrieb mit dem Zug nicht mehr zuließ. Die KVG stellte ihre Busverbindungen

darauf grundlegend auf einen Taktverkehr um. So entstanden die Regiobuslinie **370** Helmstedt – Schöningen – Schöppenstedt im Stundentakt mit Bahnanschlüssen in Helmstedt und Schöppenstedt, die Zubringerlinie **372** Söllingen – Jerxheim – Watenstedt – Gevensleben über Barnstorf und Uehrde nach Schöppenstedt zum Bahnanschluss im Stundentakt. Zudem verbindet die Linie **395** seitdem Schöningen mit Büddenstedt unter Einbezug der „Kohledörfer“ im Stundentakt. Die Linie **397** Helmstedt – Büddenstedt – Schöningen – Gevensleben wuchs im Angebot ebenfalls. Die Linie **371** Schöningen – Schöppenstedt ergänzt die Linie 370 vorwiegend bei der Schülerbeförderung und Erschließung von Randsiedlungen.

In Schöningen entstand in 2016 mit Hilfe der Förderung des Landes Niedersachsen und der Stadt eine kleine „**Verkehrsdrehscheibe**“ des Busverkehrs am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB), der jüngst a) eine bauliche moderne, mit drei barrierefreien Bussteigbereichen und b) zusätzliche technische, mit Dynamischen Fahrgastinformation (DFI) für das Echtzeitsystem der KVG versehene Aufwertung nach neuesten Anforderungen erhalten hat. Das Umfeld des Bahnhof Schöppenstedt soll in 2018 attraktiv für Bus und Bahn mit Landeshilfe umgestaltet werden. Damit entsteht dort ebenfalls eine neue barrierefreie Umsteiganlage mit DFI-Anlagen; Bus- und Bahnsteig liegen dort direkt miteinander verschmolzen: Ein Tür-zu-Tür-Umsteigen auf kurzem Weg wird dort ermöglicht.

Zum 5. Mal in den zurückliegenden Jahren wurden mit Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2017 **alle rund 13.000 Haushalte im Verkehrsraum kostenfrei** mit einem Fahrplanheft der KVG, welches alle KVG-Busfahrpläne des Südkreises, den Bahnfahrplan Schöppenstedt - Wolfenbüttel - Braunschweig, die Verbundtarife, den Umgebungsplan ZOB Schöningen sowie einen speziellen Liniennetzplan beinhaltet, **beliefert**.

Die **Angebotsquantität und -qualität** wurde während der letzten zehn Jahre fortlaufend bei Bus und Bahn verbessert. Einige Leistungs-Veränderungen seien hier in Stichworten benannt:

- 10. Dezember 2007: Start des neuen vernetzten Bus-Angebotes der KVG
- 31. März 2008: Erste Umstellung des ALT-Bedarfsverkehrs der Linie 372 auf regelmäßigen Kleinbusverkehr (Busse bis 8 Personen) Mo – Fr aufgrund der überraschend großen Inanspruchnahme der neuen Linie.
- 15. Juli 2017: Zusatzbestellungen von Leistungen auf den Linien 370 und 372 aufgrund von Ausweitungen des Bahnverkehrs nach Schöppenstedt
- Diverse Linienweg-Anpassungen bei Buslinien in Büddenstedt und Schöppenstedt zur Beschleunigung und Verbesserung der Anschluss-Sicherung Bus- Bus und Bus- Bahn
- Ab Schuljahr 2010 Verstärkung der Linie 372 für erhöhte Nachfrage bei der Schülerbeförderung mit Standardbus

- 21. Mai 2013: Anbindung des Forschungs- und Erlebniszentrums Schöninger Speere mit der Linie 395 (Di – Fr) mit 5 Fahrtenpaaren zu der Öffnungszeiten
- Ab Dezember 2014 führt das erweiterte Zugangebot am Wochenende zwischen Braunschweig und Schöppenstedt zur Ausdehnung auf den Linien 370 und 372.
- Ab Dezember 2016 erneute Ausweitung des Angebotes auf den Linien 370 und 372 auf neue Zugankünfte in Schöppenstedt.
- 10. Dezember 2017: Nächtliche Ausweitung mit Kleinbussen und ALT-Verkehren der Linien 370 und 372 aufgrund erneut zusätzlichen Zugverbindungen Schöppenstedt – Braunschweig (und zurück)

Wie hat sich die **Kundennachfrage** nach so massiven Veränderungen der Verkehrsangebote verändert?

Registrierte die KVG an einem Wochentag im Jahr 2005 (vor der Umstellung) auf ihren damaligen Linien 395, 397 und 399 rund 2.100 Fahrgäste, am Samstag nur rund 210 Kunden, so konnte bei der letzten großen Verkehrszählung im Jahr 2015 (Vollerhebung) durch die KVG auf den heutigen Linien 370, 371, 372, 395 und 397 rund 2.800 Kunden an einem Wochentag gezählt werden; an Samstagen waren es rund 350 Personen. An Sonn- und Feiertagen ist die Nachfrage auch unter den differenzierten Angeboten mit Bedarfsverkehren und regelmäßigen Busverkehren noch recht schwankend; es liegen dazu keine aktuellen belastbaren Gesamtergebnisse der KVG vor. Erfreuliches Ergebnis: An Wochentagen nahm die Kundennachfrage bei der KVG auf den Buslinien im Vergleich der Jahre 2005 / 2015 um rund 33 % zu.

Die **Nachfrage bei den Angeboten ALT / AST** (Anruf-Linien-Taxi und Anruf-Sammel-Taxi) auf den beiden Linien 370 und 372 beträgt allein am Wochenende rund 1.000 Kunden / Jahr (Basis der Untersuchung die Jahre 2016 und 2017), Tendenz weiter steigend. Bei genügend regelmäßiger Nachfrage sind Umstellungen auf Regelbedienung mit Kleinbus die nächste Entwicklungsstufe.

Die Sicherstellung der **Finanzierung des ÖPNV** übernehmen hier im südlichen Landkreis Helmstedt der KVG-Gesellschafter Landkreis Helmstedt für die Schülerbeförderung und die Linien-Grundangebote, der Landkreis Wolfenbüttel für die Schülerbeförderung in seiner Zuständigkeit (Kauf von Fahrausweisen) und der Regionalverband Großraum Braunschweig für alle seit Dezember 2007 hinzugetretenen Verkehrsangebote - überwiegend beim Regiobus 370 und Zu- und Abbringer 372 sowie auf der Linie 397.

**Kundenservice** bietet die KVG im Südkreis durch ihre privaten Fahrkartenvorverkaufsstellen / Kooperationspartner in Schöningen und Büddenstedt: a) Holiday Land Baumert Reisen, in Schöningen Niedernstraße und b) Bürgerbüro Büddenstedt am Rathausplatz.

An der kleinen Jubiläumsveranstaltung im Rathaus Schöningen nahmen am 13.12.2017 teil: Herr Gerhard Radeck (Landrat des Landkreises Helmstedt), Herr Detlef Tanke (Verbandsvorsitzender des Regionalverbandes Großraum Braunschweig), Herr Hennig Brandes (Verbandsdirektor des Regionalverbandes), Herr Henry Bäsecke (Bürgermeister der Stadt Schöningen), Herr Axel Gierga (Geschäftsführer der KVG), Herr Klaus Stuhlmann (Prokurist und Leiter der Verkehrsabteilung der KVG), die KVG-Kooperationspartner des Taxi- und Mietwagengewerbes Fa. Symanzik und Schliephake, das Verbundpartnerunternehmen DB Regio AG sowie zahlreiche weitere geladene Gäste aus Verwaltung und Politik.

Helmstedt, Wolfenbüttel, 13. Dezember 2017